

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Nadrensee

Sitzungstermin: Dienstag, 02.06.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:55 Uhr
Ort, Raum: Gemeindehaus Nadrensee

Anwesende:

Frau Dorina Voß
Frau Christine Lüdke
Herr Karsten Kegler
Herr Marco Böse
Herr Bernd Hellwig
Herr Mario Sauder

Abwesende:

keine

Schriftführung:

Frau Nicole Henning

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung des Protokolls vom 04.02.2020 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

- 7 Beschluss der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/21
Vorlage: BV/18-2020-259
- 8 Beschluss der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: BV/18-2020-258
- 9 Beschluss über die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Nadrensee
Vorlage: BV/18-2020-260

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Voß begrüßt alle Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungsanträge.

zu 3 Bestätigung des Protokolls vom 04.02.2020 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Zum Protokoll vom 04.02.2020 gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Die Bürgermeisterin gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt:

- BV/18-2019-249 Abschluss eines Gestattungsvertrages mit anschließender Dienstbarkeitsbewilligung für die Verlegung elektrischer Kabel
einstimmig beschlossen
- BV/18-2020-255 Bestätigung der Vorwegnahme der Entscheidung durch die Bürgermeisterin, Einstellung Erzieher/in
einstimmig beschlossen
- BV/18-2020-257 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
Vorfrage: Umnutzung eines Lagergebäudes in ein Wohn- und Lagergebäude
einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Im öffentlichen Teil der Sitzung gibt die Bürgermeisterin keine Informationen bekannt.

Firma Calculus:

- die Firma nutzte bisher den alten Postweg (aufgrund der Grenzschießung ist dies nicht mehr möglich)
- die Arbeit muss jedoch auch weiterhin durchgeführt werden (hierfür ist die Nutzung der Ortsdurchfahrt notwendig)
- vor der Grenzschießung durfte die deutsch-polnische Grenze mit einer Genehmigung überfahren werden
- die Firma hat sich bereits mehrfach an die polnische Regierung gewandt, jedoch ohne Erfolg
- am 13.06.2020 soll die Grenze wieder geöffnet werden
- die Firma bittet bis dahin um Verständnis
- die Reparatur der „zerstörten“ Straße wird die Firma Calculus übernehmen
- mit dem Pomerania-Fonds sollte der Grenzübergang finanziert werden (der Antrag wurde allerdings abgelehnt)

Frau Voß schlägt hierzu vor, die Straße noch einmal zu besichtigen, wenn sich die Lage beruhigt hat. Für die denkmalgeschützte Dorfstraße muss eine Lösung gefunden werden. Auch für die Anwohner sind die durchfahrenden LKW eine Belastung.

Als „kleine Entschädigung“ hat Firma Calculus einigen Einwohner bereits Sand, Mutterboden usw. zur Verfügung gestellt. Sie bieten auch weiterhin ihre Hilfe an, wenn z. B. Boden für den Fußballplatz oder Friedhof benötigt wird.

Die drei Vertreter der Firma Calculus verlassen die Sitzung.

Die Gemeindevertreter haben keine Mitteilungen oder Anfragen.

Sachverhalt:

Die Haushaltssatzung mit den vorgeschriebenen Anlagen ist gem. § 47 Abs. 1 KV M-V von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Diskussion:

Frau Melech erläutert die Haushaltssatzung. Zum ersten Mal hat die Gemeinde einen Doppelhaushalt aufgestellt.

Investitionen 2020:

- | | |
|--|-----------------|
| • Traktor mit Anhänger | ca. 35.000,00 € |
| • Verlegung der Leitungen Sportplatz (Trink- u. Schmutzwasser) | ca. 7.000,00 € |
| • frostfreie Löschwasserentnahmestelle | ca. 32.000,00 € |
| • Tauchpumpe | 2.000,00 € |

Investitionen 2021:

- FF Nadrensee/Pomellen 22.500,00 €
(Eigenkapital)
- Weg Nr. 3 BOV 49.000,00 €
(90 % Förderung) (Eigenkapital)
- Heizungsumstellung Kita und Gemeindehaus 18.000,00 €

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Nadrensee beschließt gemäß § 45 ff. Kommunalverfassung M-V die vorliegende Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/21 mit ihren Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 8 Beschluss der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2020
Vorlage: BV/18-2020-258

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung Nadrensee weist im Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2020, nach Entnahme aus der Rücklage, einen Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen in Höhe von – 29.800,00 € aus. Im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2020 beträgt das Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen -142.400,00 €.

Auch in der mittelfristigen Finanzplanung 2020 – 2023 wird ein negativer Saldo ausgewiesen.

Des Weiteren wird der Kredit zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Kassenkredite) für das Jahr 2020 auf 42.000,00 € - genehmigungsfrei - festgesetzt.

Das Eigenkapital betrug am 01.01.2012 532,18 T€.

Hinzuweisen ist darauf, dass das Eigenkapital mit Ablauf des Haushaltsjahres 2020 von 706,9 T€ (31.12.2019) auf 556,9 T€ (31.12.2020) sinkt.

Die im Haushaltssicherungskonzept unter Punkt 4 aufgeführte Zielstellung ist umzusetzen.

Gemäß Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern § 43 Abs. 7 und 8 ist bei einem nicht ausgeglichenen Haushalt die Gemeinde grundsätzlich verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. fortzuschreiben.

Diskussion:

Frau Melech erläutert das Haushaltssicherungskonzept und die Konsolidierungsmaßnahmen der Gemeinde.

Die Gemeinde versucht, bis zum Jahr 2026 den Haushaltsausgleich aus eigener Kraft zu schaffen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Nadrensee beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2020 unter Einbeziehung alle unter dem Punkt Sachverhalt aufgezeigten Kriterien.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Melech verlässt die Sitzung um 19:10 Uhr.

Sachverhalt:

Nach einem Hinweis durch den Landkreis Vorpommern-Greifswald sind folgende Änderungen in den Hauptsatzungen erforderlich:

1. Für öffentliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch (BauGB) ist im § 9 Abs. 2 der aktuellen Hauptsatzung zusätzlich die Bekanntmachung im Amtsblatt festzulegen. So werden die Vorschriften des § 4a BauGB eingehalten.
2. Im § 9 Abs. 4 der aktuellen Satzung ist die Festlegung der Öffnungszeiten für die Auslegung von Plänen nicht mehr erforderlich. Diese werden durch die Änderung gestrichen.

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Diskussion:

keine

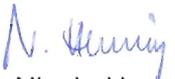
Beschlussvorschlag:

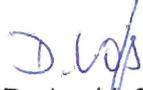
Die Gemeindevertretung Nadrensee beschließt auf ihrer heutigen Sitzung die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung gemäß § 5 Kommunalverfassung M-V gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Frau Voß beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.


Frau Nicole Henning
Schriftführung


Frau Dorina Voß
Vorsitz